



Tashkent to Ashgabat

Usbekistan und Turkmenistan – ein Reiseabenteuer in zwei Ländern Zentralasiens, die beide von der Seidenstraße geprägt, aber doch so unterschiedlich sind.

Tashkent to Ashgabat

TMKFSM001P



Bereistes Land

Usbekistan

Reiseart

Rundreisen

Gruppengröße

min. 1 / max. 12 Personen

Reisedauer

10 Tage

Highlights

> Diese unglaubliche Reise führt dich durch Teile Zentralasiens, die nur wenige Menschen auf einer Landkarte finden, geschweige denn in Erwägung gezogen haben, dorthin zu reisen.

> Die von der UNESCO geschützte Stadt Chiwa, die von der Geschichte der Seidenstraße durchdrungen und in vielen großen Geschichten verewigt ist, ist ebenso fotogen wie legendär.

> Erkunde die ausgedehnten Ruinen von Mary, Merv und anderen alten Königreichen und betrachte die Überreste der Reiche, die diese riesigen Länder einst beherrschten.

> Erlebe die ewigen Flammen des Darvaza-Kraters, auch "Tor zur Hölle" genannt, während du in der Nähe zeltest - eine der seltsamsten und faszinierendsten geologischen Merkwürdigkeiten der Welt.

> Ashgabat ist nach einem Erdbeben im Jahr 1948 wieder auferstanden und hat ein surreales und futuristisches Gesicht bekommen - erlebe die oft bizarre, aber unvergessliche Architektur bei einer Stadtrundfahrt.



Reiseverlauf

Tag 1 Tashkent

Xush kelibsiz! Willkommen in der größten Stadt Zentralasiens. Taschkent ist eine Mischung aus russischem und usbekischem Stil, mit extravaganten Moscheen, die neben modernen Autobahnen und sowjetischen Denkmälern stehen. Dein Abenteuer beginnt heute mit einem wichtigen Begrüßungstreffen um 18 Uhr. Wenn du in Taschkent ankommst und noch Zeit hast, kannst du dir bei einem Spaziergang die moderne Architektur ansehen, die diese Stadt von anderen Zielen an der Seidenstraße unterscheidet.

Es ist sehr wichtig, dass du am Begrüßungstreffen teilnimmst, da wir bei dieser Gelegenheit deine Versicherungsdaten und Informationen über deine nächsten Angehörigen sammeln werden. Wenn du dich verspäten solltest, gib bitte deinem Reisebüro oder der Hotelrezeption Bescheid. Frag an der Rezeption nach oder halte Ausschau nach einem Zettel in der Lobby, um zu erfahren, wo das Treffen stattfinden wird.

Tag 2 Khiva

Nimm am Morgen einen Flug nach Urgench (90 Minuten) und fahre nach Chiwa (45 Minuten). Viele Weltmächte haben im Laufe der Jahrhunderte Anspruch auf diese Stadt erhoben, von den Khans über die Händler der Seidenstraße bis hin zur Sowjetunion. Lerne Chiwa bei einer Tour durch die ummauerte Stadt kennen. Besuche das unglaubliche blau gekachelte Kalta Minor Minarett und die Mohammed Amin Khan Madressa. Erkunde die Kuhna Ark, die "Zitadelle in der Zitadelle", die einst den Khan und seine Familie im 17. Jahrhundert beherbergte, und genieße dann einen Blick auf die attraktive Stadt vom Ak-sheikh Baba Observatorium aus. Zum Abschluss besuchst du das Pahlavon Mahmud Mausoleum, eine Anlage, die zu Ehren des berühmten Dichters, Handwerkers und Kämpfers aus dem 13. Jahrhundert erbaut wurde. Die mintfarbene Kuppel auf dem Hauptmausoleum ist eine beliebte Pilgerstätte und beeindruckend. Verbringe den Rest des Tages, wie du willst. Vielleicht fragst du deinen Reiseleiter, wo es den besten Plov (Reis, Fleisch und Karotten) gibt. Die Stadt ist ein Paradies für Fotografen, besonders abends, wenn die Sonne untergeht und das Licht auf den türkisfarbenen Kacheln glitzert, also halte dein Handy oder deine Kamera bereit, um ein paar Bilder zu schießen.

Tag 3 Khiva

Chiwa ist in der Morgendämmerung besonders magisch, wenn die Straßen leer sind. Später führt dich dein Reiseleiter durch einige andere beeindruckende Monumente und Gebäude der Stadt. Besuche das hoch aufragende Islom Hoja Minarett, das höchste Gebäude in Chiwa. Erkunde die Juma-Moschee, deren Dach von 212 Holzsäulen gestützt wird und so konstruiert ist, dass das Sonnenlicht eindringen kann. Wenn du einen Blick auf den usbekischen Luxus werfen willst, solltest du dir den Tosh-Hovli Palast ansehen, der in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts erbaut wurde. Spaziere durch kunstvoll verzierte Innenhöfe, die durch labyrinthische Gänge miteinander verbunden sind. Der Rest des Nachmittags steht dir zum Entspannen zur Verfügung.

Tag 4 Konye-Urgench – Darvaza

Verabschiede dich von Usbekistan und überquere die Grenze nach Turkmenistan in Khodjeyli (Xo'jayli). Hier triffst du deinen neuen Reiseleiter, der dich für den Rest deiner Reise in die Geheimnisse, das Essen und die Highlights der Region einweihen wird. Von der Grenze aus fährst du 1,5 Stunden zum Weltkulturerbe Konye-Urgench. Einst ein Zentrum der islamischen Welt, wurde es von Dschingis Khan und der Timuriden-Dynastie zerstört und verfiel bis ins 20. Jahrhundert. Aber es gibt immer noch tonnenweise Denkmäler aus dem 11. bis 16. Jahrhundert, darunter eine Moschee, ein Mausoleum und das 60 Meter hohe Gutlug Timur Minarett. Setze deine Reise mit einer 4-stündigen Fahrt mit dem Allradfahrzeug zum Darvaza-Krater fort. Dieses erstaunliche, 70 Meter breite Loch in der Karakum-Wüste steht ständig in Flammen. Sowjetische Erdölsucher begannen 1971 mit Bohrungen in der Erwartung, Öl zu finden, und der Boden brach ein und bildete den Krater. Aus Angst vor den freigesetzten Gasen zündeten sie den Krater absichtlich an, um das überschüssige Gas abzubrennen, und rechneten damit, dass es ein paar Wochen dauern würde. Wie du heute sehen wirst, haben sie sich geirrt und der Krater brennt seither immer noch. Beobachte den Sonnenuntergang über dem "Tor zur Hölle" von deinem nahe gelegenen Camp aus und genieße zum Abendessen ein Barbecue nach turkmenischer Art. Abhängig von der Gruppengröße kann die Gruppe für die heutige Fahrt in die Wüste auf mehr als ein Fahrzeug aufgeteilt werden. Zelte, Schlafsäcke und Matratzen werden gestellt. Bitte beachte, dass es sich um ein einfaches Camping handelt, bei dem keine Badezimmer oder Toiletten vorhanden sind.

Tag 5 Yerbent – Ashgabat

Mit dem Geländewagen geht es weiter in den Sand, um die 4-stündige Fahrt nach Ashgabat anzutreten, mit einem Zwischenstopp in der winzigen Siedlung Yerbent. Die Menschen hier leben hauptsächlich in Jurten, die zwischen den Sanddünen versteckt sind. Besuche das örtliche Denkmal zu Ehren der Sozialisten, die 1931 beim Basmachi-Aufstand starben, und fahre dann weiter nach Ashgabat. Von der ursprünglichen russischen Kaiserstadt ist nur noch wenig übrig, da sie 1948 bei einem schweren Erdbeben größtenteils zerstört wurde, und heute ist das Stadtzentrum eine bizarre Mischung aus futuristischen und unverschämten öffentlichen Gebäuden. Bekomme einen Eindruck vom alten und neuen Ashgabat bei einer Tour, die sowohl die alte Siedlung Nisa als auch das Nationalmuseum Turkmenistans umfasst. Genieße einen freien Nachmittag in dieser verblüffenden Stadt. Halte Ausschau nach den verschnörkelten, goldenen Telefonzellen, den Bildschirmen, auf denen offizielle Zeremonien in einer Schleife übertragen werden, und den imposanten Statuen des Präsidenten.

Tag 6 Ashgabat

Nimm dir einen ganzen Tag Zeit, um die Wüstenstadt auf einer geführten Tour zu erkunden und die vier spitzen Minarette der Ertugrul Gazi Moschee und das extravagante Unabhängigkeitsdenkmal zu besichtigen. Dieser skulpturale Park ist voll von Statuen turkmenischer Helden (und umstrittener Politiker), die die Wege säumen, die zu einer goldenen Kuppel und einem (Überraschung!) riesigen Minarett führen. Von dieser üppigen Ode an die turkmenische Identität geht es weiter zum Neutralitätsbogen, der trotz seines Namens eine provokante Geschichte hat. Fahre dann außerhalb der Stadt zur Turkmenbaschy-Ruhi-Moschee, dem Mausoleum des ehemaligen turkmenischen Führers Saparmurat Nijasow, bevor du weiter zu den Ruinen von Anau fährst. Die bröckelnden Überreste der mittelalterlichen Moschee ziehen immer noch Gläubige an, die zum Beten und für Opfergaben kommen. Nach einem Tag voller Sightseeing kannst du den Abend in deinem Hotel entspannt ausklingen lassen.

Tag 7 Mary

Steh auf und mach dich auf die 5-stündige Fahrt nach Mary (ausgesprochen "Mah-rih"). Die etwas protzige Zurschaustellung von Reichtum in der Stadt geht auf die lange Zeit betriebene Gas- und Baumwollindustrie zurück. Unterwegs kannst du zu Mittag essen und die Ruinen von Abiverd besichtigen. Diese faszinierende archäologische Stätte war von 652 n. Chr. bis ins 12. Jahrhundert eine wichtige Handelsstadt, und du kannst immer noch alte Keramikscherben auf dem Boden verstreut sehen. Am Nachmittag kommst du in Mary an und nimmst Quartier in deinem Hotel.

Tag 8 Merv – Mary

Nimm dir eine 40-minütige Fahrt nach Merv, auch bekannt als Margiana oder Margush, und nimm dir etwas Zeit, um Turkmenistans bekannteste Stätte zu erkunden. Diese weitläufige Welterbestätte beherbergt zahlreiche Festungsanlagen aus verschiedenen Epochen, die sich über eine Fläche von 1200 Hektar erstrecken. Bewundere die beeindruckenden Säulen, die von Wind und Zeit geglättet wurden, und wandere über die Hügel, die einst die Festungsmauern von Erk Kala bildeten. Gyaur Kala ist zwar optisch nicht besonders beeindruckend, stammt aber aus dem Jahr 400 v. Chr. und hat eine faszinierende Geschichte. Verbringe etwas Zeit damit, diese Relikte großer Reiche zu erkunden und kehre dann für einen freien Nachmittag nach Mary zurück. Vielleicht besuchst du das Mary Regional Museum. Das Museum, das in einem Palast aus weißem Marmor untergebracht ist, zeigt archäologische Exponate und Ausstellungen über das traditionelle Leben und die Kultur der Turkmenen.

Tag 9 Ashgabat

Das glitzernde Ashgabat wartet heute auf deine Rückkehr, also mach dich auf die 5-stündige Rückfahrt in die Stadt des weißen Marmors. Genieße den Nachmittag zur freien Verfügung, bevor du mit deiner Reisegruppe zu einem optionalen Abendessen gehst.

Tag 10 Ashgabat

Für den letzten Tag sind keine Aktivitäten geplant und du kannst das Hotel jederzeit verlassen.

Leistungen

- > Privates Fahrzeug, 4x4 Fahrzeug, Flugzeug, Metro, Taxi
- > Hotel (7 Nächte), Camping (1 Nacht), Nachtzug (1 Nacht)
- > 8x Frühstück
- > 2x Mittagessen
- > 1x Abendessen
- > Taschkent - Chorsu-Basar
- > Taschkent - Khast Imom Complex & Moyie Mubarek Library Museum
- > Taschkent - Amir Timur Platz
- > Taschkent - Stadtrundfahrt
- > Taschkent - Metro-Tour
- > Chiwa - Islom Hoja Minarett & Medressa
- > Chiwa - Dschuma-Moschee
- > Chiwa - Tosh-Hovli Palast
- > Chiwa - Pahlavon Mahmud Mausoleum
- > Chiwa - Arche Kuhna
- > Darvaza - "Tür zur Hölle" Krater
- > Yerbent - Dorfbesuch
- > Ashgabat - Nationalmuseum von Turkmenistan
- > Ashgabat - Ruinen von Nisa
- > Ashgabat - Anau Ruinen
- > Ashgabat - Unabhängigkeitsdenkmal
- > Ashgabat - Neutralitätsbogen
- > Ashgabat - Turkmenbashy Ruhi Moschee & Familienmausoleum des ersten Präsidenten von Turkmenistan
- > Ashgabat - Ertugrul Gazi Moschee
- > Ashgabat - Akhal-Teke Pferd Hippodrom
- > Mary - Abiverd Ruinen
- > Merv - Große und kleine Kizkala
- > Merv - Erk Kala & Gayur Kala
- > Merv - Sultan Sanjar Mausoleum
- > Chiwa - Pahlavon Mahmud Mausoleum

- > Chiwa - Kuhna Ark
- > Chiwa - Islom Hoja Minarett & Medrese
- > Chiwa - Juma Moschee
- > Chiwa - Tosh-Hovli Palast
- > Derweze - "Tor zur Hölle" Krater
- > Konye-Urgench - City Tour
- > Yerbent - Dorfbesuch
- > Aschgabat - Nationalmuseum von Turkmenistan
- > Aschgabat - Nisa Ruinen
- > Aschgabat - Anau Ruinen
- > Aschgabat - Unabhängigkeitsdenkmal
- > Aschgabat - Neutralitätsbogen
- > Aschgabat - Turkmenbashy Ruhi Moschee & Familienmausoleum des ersten Präsidenten Turkmenistans
- > Aschgabat - Ertugrul Gazi Moschee
- > Mary - Großes & Kleines Kizkala
- > Mary - Erk Kala & Gayur Kala
- > Mary - Sultan Sanjar Mausoleum

Termine

Anreise	Dauer	Abreise	Guide	Preis
05. Mai 2024	10 Tage	14. Mai 2024		€ 2.019,-
12. Mai 2024	10 Tage	21. Mai 2024		€ 2.019,-
23. Mai 2024	10 Tage	01. Jun 2024		€ 2.019,-
30. Mai 2024	10 Tage	08. Jun 2024		€ 2.019,-
09. Jun 2024	10 Tage	18. Jun 2024		€ 2.095,-
17. Jun 2024	10 Tage	26. Jun 2024		€ 2.095,-
27. Jun 2024	10 Tage	06. Jul 2024		€ 2.095,-
14. Jul 2024	10 Tage	23. Jul 2024		€ 1.942,-
15. Aug 2024	10 Tage	24. Aug 2024		€ 1.942,-
29. Aug 2024	10 Tage	07. Sep 2024		€ 1.942,-
03. Sep 2024	10 Tage	12. Sep 2024		€ 2.380,-
08. Sep 2024	10 Tage	17. Sep 2024		€ 2.095,-
15. Sep 2024	10 Tage	24. Sep 2024		€ 2.095,-
22. Sep 2024	10 Tage	01. Okt 2024		€ 2.095,-
26. Sep 2024	10 Tage	05. Okt 2024		€ 2.095,-
29. Sep 2024	10 Tage	08. Okt 2024		€ 2.095,-
03. Okt 2024	10 Tage	12. Okt 2024		€ 2.375,-
10. Okt 2024	10 Tage	19. Okt 2024		€ 2.375,-
17. Okt 2024	10 Tage	26. Okt 2024		€ 2.375,-
21. Okt 2024	10 Tage	30. Okt 2024		€ 2.285,-
27. Okt 2024	10 Tage	05. Nov 2024		€ 2.285,-
13. Apr 2025	10 Tage	22. Apr 2025		€ 2.395,-
20. Apr 2025	10 Tage	29. Apr 2025		€ 2.490,-
27. Apr 2025	10 Tage	06. Mai 2025		€ 2.490,-
04. Mai 2025	10 Tage	13. Mai 2025		€ 2.585,-
11. Mai 2025	10 Tage	20. Mai 2025		€ 2.585,-
18. Mai 2025	10 Tage	27. Mai 2025		€ 2.585,-
25. Mai 2025	10 Tage	03. Jun 2025		€ 2.585,-
01. Jun 2025	10 Tage	10. Jun 2025		€ 2.490,-
08. Jun 2025	10 Tage	17. Jun 2025		€ 2.490,-

15. Jun 2025	10 Tage	24. Jun 2025	€ 2.395,-
26. Jun 2025	10 Tage	05. Jul 2025	€ 2.395,-
13. Jul 2025	10 Tage	22. Jul 2025	€ 2.395,-
10. Aug 2025	10 Tage	19. Aug 2025	€ 2.490,-
24. Aug 2025	10 Tage	02. Sep 2025	€ 2.490,-
28. Aug 2025	10 Tage	06. Sep 2025	€ 2.490,-
31. Aug 2025	10 Tage	09. Sep 2025	€ 2.585,-
04. Sep 2025	10 Tage	13. Sep 2025	€ 2.585,-
07. Sep 2025	10 Tage	16. Sep 2025	€ 2.585,-
11. Sep 2025	10 Tage	20. Sep 2025	€ 2.585,-
28. Sep 2025	10 Tage	07. Okt 2025	€ 2.585,-
02. Okt 2025	10 Tage	11. Okt 2025	€ 2.490,-
05. Okt 2025	10 Tage	14. Okt 2025	€ 2.490,-
09. Okt 2025	10 Tage	18. Okt 2025	€ 2.395,-
12. Okt 2025	10 Tage	21. Okt 2025	€ 2.395,-
16. Okt 2025	10 Tage	25. Okt 2025	€ 2.395,-
19. Okt 2025	10 Tage	28. Okt 2025	€ 2.395,-
26. Okt 2025	10 Tage	04. Nov 2025	€ 2.395,-

ASI Reisen

Tschurtschentalerhof 1

6161 Natters

Österreich

Du erreichst unsere Reisespezialistinnen von

Montag bis Freitag: 9 – 18 Uhr, Samstag & Sonntag 9 – 13 Uhr & 14 – 18 Uhr unter:

T +43 512 546 000 60

E buchung@asi.at

TMKFSMOOIP